



Gesundheits-Offensive in Wohnstiften:

Die SWB richtet in allen Häusern Immunzentren ein

Bühl, 09.03.2022 - In Zeiten von Pandemie und Parasiten setzt die SWB Wohnstift Betriebsgesellschaft mbH auf Gesundheit: Sukzessive richtet die Gesellschaft nun in allen zwei Dutzend ihrer Senioren-Einrichtungen Immunzentren ein. Startschuss ist jetzt im Veronikaheim im badischen Bühl gewesen, wo die Gesellschaft ihren Sitz hat. „Das ist unser Beitrag für die Zukunft und für die uns anvertrauten älteren Menschen“, sagt Hubertus Seidler, geschäftsführender Gesellschafter der SWB.

Das Immunzentrum ermöglicht den Bewohnerinnen und Bewohnern der Wohnstifte von Freiburg bis Krefeld ein spezielles Zelltraining, das die körpereigenen Abwehrkräfte mobilisiert. „Ich habe mich nach der Anwendung wie neugeboren gefühlt“, sagt Hubertus Seidler nach einem Selbsttest. Das Immunzentrum kommt nicht nur den Bewohnern und deren Angehörigen zugute, sondern darüber hinaus den Pflege- und Betreuungskräften in den Wohnstiften. Seidler: „Wir wollen damit auch unser Personal fit und gesund halten.“

Das Immun-Trainingskonzept ist eine von Immuna-Pharm Zürich entwickelte Behandlungsmethode, um die Lebensqualität in jedem Altersabschnitt zu verbessern. Herzstück ist das sogenannte Intelligent

Kontakt: Hubertus Seidler, CEO

SWB Wohnstift Betriebsgesellschaft mbH
Krempengasse 7 • 77815 Bühl
Tel. +49 (0)7223 940540
E-Mail h.seidler@swb-wohnstifte.de
www.swb-wohnstifte.de



Immune Capsula, kurz ISC. Dieses System integriert 40 verschiedene Behandlungsprogramme. Hersteller ist die Immuna Pharm AG. „Die Sauerstoff- und Stoffwechseltherapie sorgt für gezielten Muskelaufbau, gleicht den Wasserhaushalt des Körpers aus, reduziert Körperfett und strafft die Haut“, berichtet **Alexander Georgi** (Foto), Präsident des Verwaltungsrates des Schweizer Pharma-Unternehmens. Mit dem Muskulaturaufbau einher geht eine Erneuerung der Mitochondrien, das ist das Kraftwerk der Zellen. Als Institut mit dem Schwerpunkt Immunologie arbeiten die Zürcher seit mehr als 30 Jahren an Innovationen und Technologien zur Stärkung des körpereigenen Immunsystems und zur körperlichen Abwehr von Krankheitserregern wie Viren, Bakterien, Sporen und Toxinen.



Der Immuna-Pharm-Sprecher betont, dass die Behandlungen nicht-invasiv und schmerzfrei sind. Das integrierte Analysesystem misst vor Behandlungsbeginn die Herzschläge, den Zellstress sowie die Körperzusammensetzung. Anhand des Messergebnisses erkennt das Hightech-System, welche Behandlungsprogramme erforderlich sind. Darüber hinaus weist das ISC die exakte Anzahl notwendiger Sitzungen aus. Während der Behandlung kommt parallel eine Sauerstoff-Intervall-Therapie zum Einsatz.

Die Technologie des ISC kombiniert parallel hochfrequenten Ultraschall, Laser- und Infrarot-Technik sowie Fotobiomodulation. Integriert sind ferner eine neuromuskuläre Stimulation sowie eine Regulierung des Sauerstoffgehalts im Blut. Das ISC löst im Körper zunächst eine thermische Reaktion in den tieferen Hautschichten aus. Wellen werden in Wärmeenergie umgewandelt, so dass Kollagen-Fasern sich neu bilden. Dem Körper wird wohliger warm, das Blut kommt in Wallung. Alexander Georgi: „Und es findet eine Zellreinigung statt.“

Hubertus Seidler ist von dem patentierten Immunsystem der Schweizer auch deshalb überzeugt, weil Nebenwirkungen ausgeschlossen sind, eine wissenschaftliche Prüfung vorliegt und es sich in der Praxis bereits bewährt hat. www.swb-wohnstifte.de

SWB Wohnstift

... betreibt seit über 40 Jahren Senioreneinrichtungen bundesweit. Sitz der Gesellschaft ist Bühl im Schwarzwald. Das Konzept des Familienunternehmens lautet Residenzleitung und ambulante Pflege in einer Hand. Das bedeutet, dass der ältere Mensch im SWB-Wohnstift sein Leben genießen kann, ohne irgendwann umziehen zu müssen: Wohnen, Service und Pflege aus einer Hand. Zum Konzept „Betreutes Wohnen PLUS“ gehören eine 24-Stunden-Nachtwache ebenso wie eine wohnortnahe Versorgung. Persönliche Wünsche, Bedürfnisse und die Geborgenheit jedes einzelnen Bewohners stehen im Vordergrund. Die SWB trägt damit den gewachsenen Ansprüchen eines komfortablen Lebens im Alter Rechnung. Die persönliche Beziehung zwischen Personal und Bewohnern besitzt Priorität.